

7.5.2019

PRESSE-AUSSENDUNG 4



Hypomeeting Götzis / Vorarlberg 2019 MEHRKAMPF-WELTKLASSE AM 25./26. MAI 2019 IM MÖSLESTADION GÖTZIS

STARKE SIEBENKÄMPFERINNEN UND ZEHNKÄMPFER AUS DEM NORDEN BEIM HYPOMEETING GÖTZIS / VORARLBERG

Die Nummer 1 des niederländischen Siebenkampf-Teams Anouk VETTER – BL 6.636 Punkte hat das WM-Limit von 6.300 Punkten im Siebenkampf bereits erbracht und sich damit auch schon ihren Startplatz bei den Weltmeisterschaften in Doha im August dieses Jahres gesichert.

Das 45. Hypomeeting Götzis / Vorarlberg Ende Mai zählt jedoch zudem bereits zur Qualifikationsperiode für die Olympischen Spiele in Tokyo 2020, sodass nicht nur die blonde Paradeathletin aus den Niederlanden versuchen wird, in Götzis bereits den Grundstein für den Olympia-Start zu legen.

Nach längerer Verletzungspause gibt es im Mösle-Stadion ein Wiedersehen mit Nadine Broersen – BL 6.539 Punkte.

Die junge Siebenkämpferin Emma OOSTERWEGEL – BL 5.839 zählt zu den Nachwuchshoffnungen und wird versuchen, im Sog ihrer großen Vorbilder beim Hypomeeting in Götzis das erste Mal die 6000er Marke zu knacken.

Pieter BRAUN – beim Hypomeeting Götzis 2018 konnte er sich mit neuer persönlicher Bestleistung von 8.342 Punkten auf dem hervorragenden 3. Rang platzieren und musste sich dabei nur Meeting-Sieger Damian Warner und Maicel Uibo aus Estland geschlagen geben. Braun ist nach eigenen Angaben in bereits hervorragender Verfassung und möchte an seine Leistung vom Vorjahr nicht nur anschließen.

Auch bei den Europameisterschaften 2018 in Berlin konnte er mit einer sehr guten Leistung den 7. Platz in der Endwertung belegen. Resultat dieser ausgezeichneten Saisonergebnisse war der 2. Platz in der IAAF-Combined Events Challenge-Wertung 2018 hinter dem regierenden Europameister Arthur Abele.

Eelco SINTNICOLAAS – BL 8.539 Punkte – zählt mit einer Bestleistung von 5,40 m zu den besten Stabhochspringern im Feld der Zehnkämpfer und begeistert damit immer wieder die Zuschauer und Fans im Mösle-Stadion. Er wird bei seinem Lieblingsmeeting in Götzis versuchen, das WM-Limit, welches im Zehnkampf bei 8.200 Punkten liegt, zu schaffen.

Für das Nachbarland Belgien wird im Siebenkampf Hanne MAUDENS – BL 6.252 Punkte an den Start gehen. Die sechstplatzierte des letztjährigen Meetings hat heuer bereits mit einer sehr guten Leistung bei den Hallen-Europameisterschaften in Glasgow auf sich aufmerksam gemacht.

Er war der Pechvogel des Meetings 2018 – beim seinem ersten Sprung in die Weitsprungrube verletzte sich der sympathische Belgier Niels PITTOMVILS – BL 8.051 Punkte – und konnte den Wettkampf nicht mehr fortsetzen.

Bei seinem Comeback in Götzis geht es auch für ihn darum, das WM-Limit für Doha zu schaffen, was gleichzeitig eine neue persönliche Bestleistung bedeuten würde. Sein Trainer formulierte das bei der Teilnahmebestätigung für das Hypomeeting treffend: „2017 brach sein Stab, 2018 sein Knie – 2019 bricht er hoffentlich seinen Rekord!“

Norwegen wird bei der international bedeutendsten Mehrkampfveranstaltung durch Martin ROE – BL 8.228 Punkte vertreten. Der 3. der IAAF-Combined Events Challenge 2018 konnte sich sowohl bei den Europameisterschaften von Berlin 2018 wie auch bei den Hallen-Europameisterschaften im März dieses Jahres unter den Top 10 platzieren.

Im Zehnkampf werden Fredrik SAMUELSSON – BL 8.172 Punkte und Marcus NILSSON – BL 8.120 Punkte Schweden im Mekka der Mehrkämpfer vertreten.

www.hypomeeting-goetzis.at